

# Geschenke in Schuhkartons sollen in Region und Ausland helfen

## Weit über 300 Kartons werden bei drei Aktionen gesammelt

**DELMENHORST (JEF).** Fast bis zur Decke stapeln sich die Pakete in Britta Häuslers Friseursalon an der Cramerstraße. Sie hat in den vergangenen Wochen für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gesammelt. Über 240 Pakete für bedürftige Kinder in Weißrussland, Georgien und der Mongolei sind so zusammengekommen.

„Die Leute haben Lust zu helfen“, sagt Häusler. Neben Spielzeug befinden sich in den Kartons Dinge, die zum alltäglichen Leben gebraucht werden: Zahnbürsten, Schulsachen und Hygieneprodukte. Auch die Schüler des Gymnasiums an der Willmsstraße haben auf Initiative der Schülervertretung für „Weihnachten im Schuhkarton“ gesammelt. „Es handelt sich um eine weltweite Aktion für Kinder in Not. Für diese haben Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler knapp 70 Schuhkarton-Pakete gepackt“, berichten die Schülervertreter Lana Garrels und Katharina Busch.

Für Bedürftige in der Region sammelt die Caritas in Zusammenarbeit mit dem Delmenhorster Leo-Club. Auch hier sind Süßigkeiten, Spielzeug oder Bekleidung gerne gesehen. Einen genauen Überblick über die Anzahl der bisher gesammelten Kartons hat Caritas-Chef Peter Schmitz



Über 240 Kartons stapelten sich im Salon von Britta Häusler (rechts). Sie sammelt für „Weihnachten im Schuhkarton“.

FOTO: JAN ERIC FIEDLER

nicht. „Es war aber schon einmal besser“, sagt er. Deshalb hofft er auf weitere Spender, die bis zum 11. Dezember Kartons abgeben. Informationen gibt die Caritas unter der Nummer (04221) 14949.



Lana Garrels, Svea Coldewey und Katharina Busch (v. li.) haben am Willms gesammelt.

FOTO: PRIVAT